

HOCKEY

Oberliga Herren

Eintr. Braunschweig - DTV Hannover	9:1
Bremer HC - Eintr. Braunschweig	3:0
1. Club zur Vahr	14 12 1 1 89:26 37
2. Eintr. Braunschweig	14 11 1 2 64:25 34
3. Bremer HC	13 9 2 2 61:28 29
4. Braunsch. THC II	13 4 2 7 35:47 14
5. HC Delmenhorst	13 4 1 8 42:52 13
6. Hannover 78 II	13 4 0 9 36:62 12
7. DTV Hannover	13 3 2 8 36:62 11
8. HC Hannover	13 1 1 11 30:91 4

Oberliga Damen Platzierungsrunde

Braunsch. THC II - Bückeburger HC	3:0
1. Braunsch. THC II	4 4 0 0 18:1 12
2. Club zur Vahr II	4 3 1 0 30:5 10
3. Hannover 78 II	4 2 1 1 7:6 7
4. MTV Eintr. Celle	4 1 0 3 26:8 3
5. Bremer HC II	4 1 0 3 5:21 3
6. Bückeburger HC	4 0 0 4 0:45 0

Verbandsliga Herren Endrunde

HC Horn - Wilhelmshavener THC	4:0
Club zur Vahr II - HC Delmenhorst II	8:0
1. Club zur Vahr II	5 4 1 0 39:4 13
2. HC Horn	4 2 2 0 10:5 8
3. Wilhelmshavener THC	5 1 0 4 6:35 3
4. HC Delmenhorst II	4 0 1 3 5:16 1

TENNIS

Regionalliga Herren

LTTC RW Berlin - TC 1899 BW Berlin	4:5
HTV Hannover - TC SCC Berlin	8:1
SV Zehlendorf - Bremer TC v. 1912	2:7
1. Club an der Alster	3 3 0 0 18:9 3:0
2. Bremer TC v. 1912	4 3 0 1 25:17 3:1
3. LTTC RW Berlin	3 2 0 1 17:10 2:1
4. TC 1899 BW Berlin	3 2 0 1 13:14 2:1
5. HTV Hannover	4 2 0 2 24:18 2:2
6. Uhlenhorster HC	2 1 0 1 10:8 1:1
7. SV Zehlendorf	3 0 0 3 8:19 0:3
8. TC SCC Berlin	4 0 0 4 8:28 0:4

Regionalliga Damen 60

TC 1899 Berlin - SC Vic. Hamburg	1:5
1. SC Vic. Hamburg	5 5 0 0 21:9 10:0
2. TV Frohnau	4 3 0 1 16:8 6:2
3. SV Blankenese	4 2 1 1 17:7 5:3
4. TV Schulensee	4 1 1 2 13:11 3:5
5. TV Werder Bremen	3 0 0 3 3:15 0:6
6. TC 1899 Berlin	4 0 0 4 2:22 0:8

Nordliga Damen 30

Harburger SC - Eimsbütteler TV	7:2
1. TC Verden	5 5 0 0 31:14 10:0
2. Harburger SC	5 4 0 1 26:19 8:2
3. TC GW Stadthagen	4 2 0 2 22:14 4:4
4. Oldenburger TeV	4 2 0 2 20:16 4:4
5. Eimsbütteler TV	4 2 0 2 17:19 4:4
6. Club zur Vahr	4 0 0 4 11:25 0:8
7. Itzehoe TV	4 0 0 4 8:28 0:8

Nordliga Herren 55

St. Georg - TC Falkenberg	3:6
1. Lingener TV GW	4 4 0 0 32:4 8:0
2. TC Falkenberg	4 3 0 1 22:14 6:2
3. TC BW Scheeßel	4 2 0 2 19:17 4:4
Stader TC	4 2 0 2 19:17 4:4
5. St. Georg	4 1 0 3 12:24 2:6
6. TV Grambke	4 0 0 4 4:32 0:8

FUSSBALL

A-Junioren Verbandsliga

SG Aumund-V. - Brinkumer SV	3:2
TuS Komet Arsten - FC Union 60	1:4
SC Vahr-Block - SC Weyhe	4:1
KSV Vatan Spor - FC Huchting	5:1
FC Oberneuland II - Leher TS	2:3
1. FC Union 60	10 8 1 1 39:7 25
2. OSC Bremerhaven	10 8 1 1 31:25 25
3. TuS Komet Arsten	10 6 3 1 30:9 21
4. SG Aumund-V.	11 6 0 5 25:31 18
5. Habenhauser FV	10 5 2 3 26:13 17
6. Brinkumer SV	10 4 2 4 20:17 14
7. SC Vahr-Block	11 4 0 7 25:46 12
8. KSV Vatan Spor	10 3 1 6 14:28 10
9. SC Weyhe	10 3 1 6 13:27 10
10. FC Oberneuland II	10 3 0 7 26:30 9
11. Leher TS	10 3 0 7 11:31 9
12. FC Huchting	10 1 3 6 11:27 6

B-Junioren Verbandsliga

DJK Blumenthal - SFL Bremerhaven	9:1
ATSV Sebaldsbrück - OSC Bremerhaven	0:1
FC Union 60 - Tura Bremen	1:4
SC Weyhe II - Werder Bremen III	1:4
Leher TS II - Blumenthaler SV	2:4
FC Oberneuland - Tuspso Surheide	8:3
1. Blumenthaler SV	10 9 0 1 38:10 27
2. Tura Bremen	10 8 0 2 34:15 24
3. OSC Bremerhaven	10 6 2 2 25:16 20
4. ATSV Sebaldsbrück	10 5 1 4 23:20 16
5. FC Oberneuland	10 4 3 3 26:23 15
6. DJK Blumenthal	10 5 0 5 24:30 15
7. FC Union 60	10 4 1 5 29:28 13
8. SC Weyhe II	9 3 2 4 24:21 11
9. Leher TS II	10 3 1 6 21:30 10
10. SFL Bremerhaven	10 3 1 6 15:27 10
11. Werder Bremen III	10 2 1 7 17:30 7
12. Tuspso Surheide	9 1 0 8 13:39 3

C-Junioren Regionalliga

VfL Wolfsburg - SC Concordia	0:1
SV Eichede - FC St. Pauli	0:5
VfL Osnabrück - Niendorfer TSV	2:0
Hannover 96 - SV Werder Bremen	3:2
Holstein Kiel - OSC Bremerhaven	6:2
SC Langenhagen - Hamburger SV	2:5
1. SV Werder Bremen	21 17 2 2 62:12 53
2. Hamburger SV	21 16 1 4 63:25 49
3. VfL Wolfsburg	21 14 4 3 51:10 46
4. Hannover 96	21 12 6 3 51:27 42
5. SC Concordia	21 12 3 6 39:27 39
6. Holstein Kiel	21 10 5 6 39:41 35
7. FC St. Pauli	21 10 2 9 25:16 32
8. VfL Osnabrück	21 7 2 12 29:39 23
9. OSC Bremerhaven	21 4 5 12 24:63 17
10. SC Langenhagen	21 3 15 16:44 12
11. SV Eichede	21 3 1 17 20:68 10
12. Niendorfer TSV	21 0 2 19 9:56 2

C-Junioren Verbandsliga

Leher TS - FC Oberneuland	1:4
SV Hemelingen - OSC Bremerhaven II	5:1
FT Geestemünde - Habenhauser FV	3:1
ATSV Sebaldsbrück - FC Union 60	5:3
SC Weyhe - Blumenthaler SV	8:0
Werder Bremen II - Tuspso Surheide	8:2
1. ATSV Sebaldsbrück	11 9 2 0 62:14 29
2. FC Union 60	11 9 0 2 48:19 27
3. SC Weyhe	11 8 1 2 64:12 25
4. Werder Bremen II	11 8 1 2 61:17 25
5. FC Oberneuland	11 7 2 2 45:22 23
6. Leher TS	11 6 0 5 41:17 18
7. SV Hemelingen	11 4 1 6 29:35 13
8. Tuspso Surheide	11 4 1 6 28:42 13
9. Blumenthaler SV	11 3 0 8 29:43 9
10. Habenhauser FV	11 1 2 8 9:53 5
11. OSC Bremerhaven II	11 1 0 10 10:47 3
12. FT Geestemünde	11 1 0 10 12:17 3

Werder will Wesley

Allofs bestätigt Interesse am Brasilianer / Abdenmour muss gehen

VON MARC HAGEDORN

Bremen. Es hat schon einmal geklappt. Im Sommer 2006 verpflichtete Werder einen jungen Mann, dessen Karriere beim Pele-Klub FC Santos ihren Anfang genommen hatte. Diego hieß der Spieler, er war 21 Jahre jung, kam vom FC Porto und wurde wenig später ein Liebling der Bremer Fans. Jetzt könnte erneut ein Spieler des FC Santos zu Werder wechseln. Er heißt Wesley Lopes Beltrame, kurz Wesley, ist wie seinerzeit Diego 21 Jahre jung und auch ein Mittelfeldspieler. „Ja, wir haben uns mit ihm befasst“, sagt Werder-Boss Klaus Allofs, der sich allerdings zu weitergehenden Details nicht äußern wollte.

Dafür reden andere. Etwa der Spieler, der via Bild-Zeitung ausrichten ließ, dass er davon träume, in Europa zu spielen. Wesley: „Wer Fußball schaut, weiß, dass Deutschland und Werder Fußballgeschichte geschrieben haben. Ich bin sehr glücklich über das Interesse.“ Wer ist dieser Wesley? Zuallererst ist er ein vielseitiger Mittelfeldspieler. Er kann offensiv wie defensiv eingesetzt werden. Hieß im Falle von Werder: Wesley könnte hinten neben Torsten Frings ebenso spielen wie weiter vorne an der Seite von Marko Marin, Mesut Özil oder Aaron Hunt.

Für den FC Santos absolvierte er in der abgelaufenen Saison 31 Spiele und erzielte dabei neun Tore. Insgesamt kommt er auf 78 Einsätze und zehn Treffer. Sein Vertrag in Santos läuft noch bis 2012. Er soll angeblich um die fünf Millionen Euro Ablöse kosten. Was den Transfer ein wenig verkomplizieren könnte, ist die Tatsache, dass verschiedene Parteien Rechte an dem Spieler halten, was in Deutschland eher untypisch, in Südamerika und besonders in Brasilien dagegen gängige Geschäftspraxis ist. Im Falle Wesleys teilen sich der Berater des Spielers, Roberto de Almeida, eine Investorengruppe namens DIS und der Verein FC Santos die Rechte.

Markus Rosenberg: Feststeht, dass er nach der Verpflichtung von Marko Arnautovic keine Zukunft mehr bei Werder hat. Das haben ihm die Verantwortlichen auch schon mitgeteilt. Erkenntnisse, die darüber hinausgehen und als gesichert gelten dürfen, gibt es jedoch nicht. In schwedischen Zeitungen ist die Rede davon, dass Rosenbergs alter Klub Ajax Amsterdam Interesse an einer Rückkehr habe. Aus der 1. Bundesliga wird Aufsteiger 1. FC Kaiserslautern als möglicher neuer Arbeitgeber gehandelt. Die „Berliner Zeitung“ schließlich schreibt, dass Rosenberg bei Zweitligist Hertha BSC den nach Frankfurt abgewanderten Theofanis Gekas ersetzen könnte. Allofs sagt: „Es gibt keinen konkreten Sachstand, den man vermelden könnte.“

Said Husejinovic: Gleiches gilt für Said Husejinovic. Der 21-Jährige erzählte jetzt der bosnischen Zeitung „Dnevni avaz“, dass Hertha BSC an einem Ausleihgeschäft interessiert sei. „Das kann ich nicht bestätigen“, sagt Allofs. Allerdings erklärte der Werder-Boss auch, dass für die nahe Zukunft des Spielers nur ein Ausleihgeschäft infrage kommt. Husejinovic war in der abgelaufenen Bundesliga-Saison nur drei Mal eingewechselt worden und besitzt in Bremen noch einen Vertrag bis 2012.

Jurica Vranjes: Er war schon wieder in Bremen. Nach dem Ende des Ausleihgeschäftes mit Gençlerbirliği Ankara hätte es passieren können, dass Vranjes zum Trainingsauftakt am 5. Juli in Werder-Klamot-

Sechs Deutsche in Runde zwei

Halle/Westfalen (wk). „Rasenkönig“ Roger Federer glanzlos, aber souverän, Publikumsfavorit Nicolas Kiefer nach langer Leidenszeit im Aufwind: Als ältester Teilnehmer erreichte der Tennisprofi aus Hannover am „Tag der Deutschen“ im westfälischen Halle nach großem Kampf mit 4:6, 6:1, 7:5 gegen den an drei gesetzten Russen Michail Juschni die Runde der besten 16. Der topgesetzte Schweizer Federer, seit Montag hinter Rafael Nadal (Spanien) nur noch die Nummer zwei der Tenniswelt, zwang den finnischen Welttranglisten-65. Jarkko Nieminen nach 63 Minuten mit 6:4, 6:4 in die Knie. Federers Bilanz auf dem Grün von Halle steht inzwischen bei 33:3 Siegen.

Kiefer muss nun bei den mit 750 000 Euro dotierten „Gerry Weber Open“ gegen den Stuttgarter Andreas Beck antreten. Der Linkshänder bezwang den Ukrainer Sergej Stachowski 6:1, 7:5. Der Augsburger Philipp Kohlschreiber, Halle-Finalist von 2008, gewann sein dramatisches Auftaktmatch gegen den belgischen „Lucky Loser“ Ruben Bemelmans nach einem wahren Tiebreak-Krimi mit 7:6 (7:2), 6:7 (10:12), 6:4 und kam als sechster Deutscher weiter. Im zweiten Satz hatte der Welttranglisten-35. gegen die Nummer 199 fünf Matchbälle vergeben und konnte schließlich erst nach 2:28 Stunden durchatmen: „Das ist lehrreich für die großen Turniere wie Wimbledon.“ Der Hamburger Mischa Zverev hatte beim 6:4, 6:4 gegen den Franzosen Florent Serra deutlich weniger Mühe als Kohlschreiber. Simon Greul (Kornwestheim) schied gegen den Welttranglisten-Fünften Nikolaj Dawidenko (Russland) mit 6:7 (1:7), 0:6 aus.



Er träumt von Europa: Wesley vom FC Santos, an dem Werder interessiert ist.

FOTO: IMAGO

ten auftaucht. Sein Vertrag läuft schließlich noch bis 2011. Doch Allofs stellt klar: „Bei Werder wird das für ihn nichts mehr.“ Der kroatische Ex-Nationalspieler hat nach seiner harschen Kritik an Thomas Schaaf keine Zukunft in Bremen. Vranjes weiß das und sondiert den Markt. Zum 1. FC Köln wird er nicht wechseln. In einem Zagreber Altstadt-Café hatte er sich mit Zvonimir Soldo und Ivan Klasnic getroffen. Gegenüber dem „Express“ äußerte sich der Kölner Trainer Soldo aber nun: „Beide Spieler sind kein Thema für uns.“

Aymen Abdenmour: Werder hat die Option auf eine Verpflichtung des bis dahin nur ausgeliehenen Abwehrspielers nicht gezogen. Der Linksverteidiger wollte zuletzt bei der tunesischen Nationalmannschaft. Er war gestern zwar noch einmal in

Bremen, fliegt heute aber in seine Heimat zurück. „Schade“, sagt sein Berater Mohamed Khammar, „aber Aymen hat viel dazugelernt in den vergangenen Monaten. Wir hoffen, dass Werder noch einmal auf ihn zurückkommt.“ Was nicht ausgeschlossen scheint. Allofs sagt: „Wer weiß, was in ein paar Wochen sein wird.“ Ein paar Wochen lang wird Werder nach einem neuen Linksverteidiger Ausschau halten – und wenn sich nichts ergibt, vielleicht noch einmal an Aymen Abdenmour denken.

Torsten Oehrl: Das gut halbjährige Gastspiel des Stürmers bei Zweitligist Fortuna Düsseldorf verlief nicht so erfreulich wie erhofft. Oehrl schoss in 15 Spielen zwei Tore, verletzte sich aber kurz vor Saisonschluss. Fortuna will ihn nicht verpflichten, dafür gibt es laut Allofs andere Interessenten.

Überlegener Sieg von Sverre Reinke

Bremen (fric). Fünf Bremer Segler reisten nach Eckernförde zur Eichhörnchen-Regatta, und als in der Europe-Klasse abgerechnet wurde, stand fest: Alle fünf waren in der oberen Hälfte der Starter gelandet. Den Vogel schoss dabei Sverre Reinke (Blumenthal) ab, der bei den insgesamt sechs Wettfahrten am Wochenende dreimal als Sieger über die Ziellinie kam, zweimal Zweiter und nur einmal Dritter wurde. Das sicherte ihm überlegen den Gesamtsieg, trotz eines „Strafringels“ am zweiten Tag, der unter idealen Segel-Bedingungen über die Bühne ging. Stefanie Holste (WV Hemelingen), die nach dem ersten Tag noch Zweite war, hatten vor allem in der letzten Wettfahrt am Sonntag mit Rang zwölf viel Pech und wurde so im Gesamtergebnis nur Fünfte. Auch Tom Gusky (Wulfsdorf, 10.) Till Gusky (13) und Landesmeister Linus Pleines (WVH) als Zwölfter traten keineswegs enttäuscht die Rückreise an. Nun steht die Kieler Woche bevor, die als letzte Generalprobe für Linus Pleines und Sverre Reinke für die Jugend-Europameisterschaft gilt.

SPORT IM TV

13.30 Uhr: Tennis – ATP-Turnier in London/Queen's (Eurosport)
14.30 Uhr: Tennis – ATP-Turnier in Halle/Westfalen (Sport1)
15.00 Uhr: Radsport – Dauphiné Libéré, 3. Etappe/Einzelzeitfahren (Eurosport)
19.15 Uhr: Basketball – 2. Finale: Skyliners Frankfurt – Brose Bask. Bamberg (Sport1)
19.15 Uhr: Sportblitz (RB)

Bartels sorgt für erstes Glanzlicht

Heute läuft Carolin Nytra in Cuxhaven

Cuxhaven (jgr). Kugelstoß-Europameister Ralf Bartels (Neubrandenburg) hat beim Leichtathletik-Sportfest in Cuxhaven die 21-Meter-Marke nur knapp verpasst. Der Favorit siegte am Dienstagabend mit 20,95 Metern vor David Storl (Chemnitz/19,97) und Andy Dittmar (Gotha/18,95). Auch bei den Frauen gab es durch Petra Lammert (Neubrandenburg/19,42) vor der WM-Zweiten Nadine Kleinert (Magdeburg/19,08) einen deutschen Doppelerfolg.

Das Meeting „Weltklasse hinterm Deich“ wird am heutigen Mittwoch mit acht Männer-Disziplinen und fünf Frauen-Konkurrenzen fortgesetzt. Am Start auch zwei Bremer Hürdensprinterinnen: die deutsche Meisterin Carolin Nytra und ihre Vereinskameradin Anne Marchewski (beide Bremer LT/TuS Komet Arsten). Nach dem missglückten Lauf über die 100 Meter Hürden am vergangenen Freitag beim Diamond-Meeting in Oslo erwartet Trainer Jens Ellrott von Carolin Nytra heute eigentlich eine 12,80er-Zeit. „Das hat sie drauf, sie hat gut trainiert“, meint der Coach. Allerdings haben die Athleten wegen des schlecht angesagten Wetters einige Befürchtungen. Anne Marchewski und Carolin Nytra, die in Cuxhaven auf die Leipzigerin Cindy Roleder treffen, die die EM-Norm mit 12,98 Sekunden bereits einmal unterboten hat, starten heute gegen 18.25 Uhr und 19.35 Uhr.

BASKETBALL

Martin verlängert bei Eisbären

Bremerhaven. Flügelspieler Torrell Martin geht auch in der kommenden Basketball-Saison für die Eisbären Bremerhaven auf Korbjagd. Der Leistungsträger unterschrieb einen neuen Einjahresvertrag beim Bundesligaklub. In der abgelaufenen Spielzeit hatte der 25 Jahre alte US-Amerikaner mit durchschnittlich 11,1 Punkten großen Anteil am Höhenflug der Eisbären, der erst im Halbfinale um die deutsche Meisterschaft endete.

TENNIS

Schüttler besiegt Monfils

London. Der Korbacher Tennisprofi Rainer Schüttler hat beim Rasenturnier im Londoner Queen's Club den Sprung ins Achtelfinale geschafft. Der 34-Jährige schlug am Dienstag den favorisierten Welttranglisten-20. Gael Monfils aus Frankreich 6:3, 6:7 (4:7), 6:2. Schüttler, Nummer 82 der Welttrangliste, trifft bei dem Vorbereitungsturnier auf Wimbledon nun auf den Franzosen Richard Gasquet, der sich 6:3, 7:5 gegen Rajeev Ram (USA) durchsetzte.

RADSPORT

Tour de France wohl ohne Sastre

Berlin. Die Chancen auf einen Start des spanischen Radprofi Carlos Sastre bei der Tour de France im Juli sind gering. Wie sein Team Cervélo mitteilte, erholte sich der Toursteiger von 2008 von den Folgen mehrerer Stürze beim vergangenen Giro d'Italia. Die Italien-Rundfahrt hatte der 34-Jährige auf dem achten Platz abgeschlossen. Sastre will noch die abschließenden Ergebnisse medizinischer Untersuchungen abwarten, die gegen Ende der Woche vorliegen sollen. Die Tour de France startet am 3. Juli in Rotterdam.

PFERDESPORT

Bremer Starter scheiden aus

Rastede. Zwei Bremer Pferde waren die Pechvögel beim Galopp- und Trabrenntag des Oldenburger Landesrennvereins auf der Bahn in Rastede: Auf festem Geläuf musste der von Pavel Vovcenko trainierte Wallach Aufwind von seiner Reiterin Celine Cochan im 1600-Meter-Rennen angehalten werden, da er auf beiden Vorderbeinen lahm wurde. Im selben Rennen kam auch die von Bernd Willenbrock trainierte Stute Dorisha nicht ins Ziel, da der Rennsattel gerutscht war. (fef)

ERGEBNISSE

Tennis

ATP-Turnier in Halle/Westfalen (750 000 Euro/Rasen)
1. Runde: Nicolas Kiefer (Hannover) - Michail Juschni (Russland) 4:6, 6:1, 7:5; Philipp Kohlschreiber (Augsburg) - Ruben Bemelmans (Belgien) 7:6 (7:2), 6:7 (10:12), 6:4; Andreas Beck (Stuttgart) - Sergej Stachowski (Ukraine) 6:1, 7:5; Mischa Zverev (Hamburg) - Florent Serra (Frankreich) 6:4, 6:4; Nikolaj Dawidenko (Russland/2) - Simon Greul (Kornwestheim) 7:6 (7:1), 6:0; Marco Chiudinelli (Schweiz) - Olivier Rochus (Belgien) 6:3, 2:6, 6:3; Roger Federer (Schweiz/1) - Jarkko Nieminen (Finnland) 6:4, 6:4; Jürgen Melzer (Österreich/6) - Alexander Kudrjatzew (Russland) 3:6, 7:6 (7:2), 6:2

ATP-Turnier in London/Queens (713 950 Euro/Rasen)
1. Runde: Santiago Giraldo (Kolumbien/13) - Jewgeni Korolew (Kasachstan) 7:6 (8:6), 4:6, 6:3; Grigor Dimitrow (Bulgarien) - Alex Bogdanovic (Großbritannien) 4:6, 6:3, 6:4; Mardy Fish (USA) - Somdev Devvarman (Indien) 6:1, 6:4; Nicolas Mahut (Frankreich) - Lu Yen-Hsun (Taiwan) 7:6 (7:2), 6:4; Xavier Malisse (Belgien) - Dmitri Tursunov (Russland) 6:2, 7:6 (7:3); Bernard Tomic (Australien) - Andreas Seppi (Italien/18) 6:3, 5:7, 6:3
2. Runde: Rainer Schüttler (Korbach) - Gael Monfils (Frankreich/6) 6:3, 6:7 (4:7), 6:2; Andrew Murray (Großbritannien/3) - Ivan Navarro (Spanien) 7:6 (10:8), 6:3; Richard Gasquet (Frankreich/11) - Rajeev Ram (USA) 6:3, 7:5; Andy Roddick (USA/4) - Igor Kunjzyn (Russland) 6:2, 6:1

WTA-Turnier in Birmingham (220 000 Dollar/Rasen)
1. Runde: Vania King (USA) 1:6 - Kirsten Flipkens (Belgien) 6:4, 6:0; Aleksandra Wozniak (Kanada/9) - Alicia Molik (Australien) 7:5, 6:1; Ayumi Morita (Japan) - Maria Elena Camerin (Italien) 6:2, 3:6, 6:2